

## Seminar: Wahlen und Wahlsysteme im Vergleich

Michael Güpner



### Inhalte:

Seit Jahren wird über eine grundlegende Reform des Wahlrechts in der Bundesrepublik diskutiert, um ein weiteres Aufblähen des Parlamentes zu verhindern. Diskussionen über das Wahlrecht gibt es aber auch in anderen Ländern, beispielsweise in den USA, wo der manipulative Wahlkreischnitt (Gerrymandering) oft im Fokus von wissenschaftlichen und öffentlichen Debatten steht.

Das Seminar analysiert im ersten Teil verschiedene Wahlsysteme, betrachtet deren Vor- und Nachteile und diskutiert Reformvorschläge.

In einem zweiten Teil soll ein Einblick in die Theorie und die Empirie der Wahlverhaltensforschung gegeben werden.

### Leistungsanforderungen:

**Prüfungsleistungen, Seminarbeiträge und die konkrete Seminargestaltung werden in der digitalen Auftaktsitzung (04.05.2020) besprochen.**

**Sie werden dem Moodle-Raum nach Abschluss des Sowi-Einschreibeverfahrens manuell durch den Dozenten hinzugefügt. Bei Restplätzen ist eine Mail an [michael.guepner@uni-erfurt.de](mailto:michael.guepner@uni-erfurt.de) erforderlich. Im Moodle-Raum erhalten Sie auch Informationen zur „digitalen“ Einführungs-sitzung.**

### Online-Präsenztermine (voraussichtlich über Webex):

**04.05.2020 (16-18 Uhr):** Einführung, Leistungsanforderungen, etc.

**08.06.2020 (16-18 Uhr):** Auswertung Perspektive A

**29.06.2020 (16-18 Uhr):** Auswertung Perspektive B

**06.07.2020 (16-18 Uhr):** Abschlussdiskussion

*### Digitale Sprechstunde (bei Bedarf): Di. 10.30 - 11.30 Uhr bzw. zu den Seminarzeiten (Mo. 16.00 -18.00 Uhr, insofern kein Online-Präsenztermin) – nach vorheriger Anmeldung per Mail.*

### Allgemeine Einführungs- und Grundlagenliteratur

Behnke, Joachim et al. (2017): Wahlen und Wahlsysteme, Walter de Gruyter  
Herron, Erik S. et al. (2018): The Oxford Handbook of Electoral Systems, OUP.

### **Kontakt**

Michael Güpner, M.A.  
Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Universität Erfurt  
Staatswissenschaftliche Fakultät  
Professur für Politische Bildung  
Postfach 900 221  
99105 Erfurt

Tel: 0361 737-4942

Fax: 0361 737-4949

[michael.guepner@uni-erfurt.de](mailto:michael.guepner@uni-erfurt.de)

### **Besucheradresse**

Nordhäuser Str. 63  
99089 Erfurt  
Lehrgebäude 1  
Raum 0135

### **Sprechstunde (digital)**

Dienstag 10.30-11.30 Uhr

## **Themenüberblick**

### **Einführungssitzung**

Warum wählen? Zum Verhältnis von Repräsentation und Partizipation

Wahlen als das „Recht-der-Rechte“?

### **Perspektive A: Wie wählen? Wahlsysteme im Vergleich**

A1: Mehrheits- und Verhältniswahl - eine Frage der Gerechtigkeit?

A2: Exkurs: Zur Mathematik des Wählens

A3: Der aufgeblähte Bundestag - Das bundesdeutsche Wahlsystem auf dem Prüfstand

A4: Ausgewählte Problemstellungen und Reformansätze des bundesdeutschen Wahlsystems

A5: Wahlen messen? - Zur Operationalisierung von Wahlsystemen und Wahlverhalten

### **Perspektive B: Wen wählen? Theorie und Empirie des Wahlverhaltens**

B1: Eine Frage der Sozialisation? Mikrosoziologischer Ansatz vs. makrosoziologischer Ansatz

B2: Eine Frage der Rationalität? Sozialpsychologischer Ansatz vs. Rational-Choice-Ansatz

B3: Inhalte, Personen, Emotionen – Zur Analyse von Wahlkämpfen

### **Abschlussdiskussion**

## Literatur (Auswahl):

Arzheimer, Kai & Schmitt, Annette (2014): Der ökonomische Ansatz, in: Falter, Jürgen W. & Schoen, Harald (Hrsg.): Handbuch Wahlforschung, Wiesbaden: Springer, S. 331-403.

Behrends, Ehrhard (2016): Die Qual der Wahl – die Mathematik des Wählens, in: Aigner, Martin & Behrends, Ehrhard (Hrsg.): Alles Mathematik, Wiesbaden: Springer, S. 275-290.

Buchstein, Hubertus (2012): Wählen, Losen und politische Gerechtigkeit - Plädoyer für einen ‚demokratisch-deliberativen pouvoir neutre‘, in: Zeitschrift für Politikwissenschaft 22:3, S. 395-405.

Dupont, Julia et al. (2019): Zur Wahrnehmung politischer (Wahlkampf-)Aussagen als Wahlversprechen, in: Bytzek, Evelyn; Steinbrecher, Markus & Rosar, Ulrich (Hrsg.): Wahrnehmung – Persönlichkeit – Einstellungen. Wahlen und politische Einstellungen, Wiesbaden: Springer, S. 31-69.

Heber, Frank (2019): Das Wahlrecht im Spannungsfeld von Funktionalität und Verfassungskonformität, in: Erfurter Staatswissenschaftliche Hefte 1:1, S. 25-37.

Holtz-Bacha, Christina (2019): Bundestagswahl 2017: Flauer Wahlkampf? Spannende Wahl!, in: dies. (Hrsg.): Die (Massen-)Medien im Wahlkampf, Wiesbaden: Springer, S. 1-26.

Kühnel, Steffen & Fuchs, Dieter (2000): Instrumentelles oder expressives Wählen? Zur Bedeutung des Rational-Choice-Ansatzes in der Empirischen Wahlforschung, in: Klein, Markus et al. (Hrsg.): 50 Jahre Empirische Wahlforschung in Deutschland, Wiesbaden: Springer, S. 340-360.

Niendorf, Tim & Oppelland, Torsten (2015): Zum Stellenwert der Persönlichkeitswahl im deutschen Zweistimmen-Wahlsystem, in: Oppelland, Torsten (Hrsg.): Das deutsche Wahlrecht im Spannungsfeld von demokratischer Legitimität und politischer Funktionalität, Berlin: BWV, S. 125-161.

Papier, Hans-Jürgen (2015): Die Legitimität der Fünfprozentsperrklausel, in: Oppelland, Torsten (Hrsg.): Das deutsche Wahlrecht im Spannungsfeld von demokratischer Legitimität und politischer Funktionalität, Berlin: BWV, S. 9-20.

Powers, Victoria (2015): Wie man einen Sieger wählt: die Mathematik der Sozialwahl, in: Schnappschüsse moderner Mathematik aus Oberwolfach 9, S. 1-11.

Schmitt, Annette (2014): Die Rolle von Wahlen in der Demokratie, in: Falter, Jürgen W. & Schoen, Harald (Hrsg.): Handbuch Wahlforschung, Wiesbaden: Springer, S. 3-35.

Schoen, Harald & Weins, Cornelia (2014): Der sozialpsychologische Ansatz zur Erklärung von Wahlverhalten, in: Falter, Jürgen W. & Schoen, Harald (Hrsg.): Handbuch Wahlforschung, Wiesbaden: Springer, S. 241-329.

Schoen, Harald (2014): Soziologische Ansätze in der empirischen Wahlforschung, in: Falter, Jürgen W. & Schoen, Harald (Hrsg.): Handbuch Wahlforschung, Wiesbaden: Springer, S. 169-239.

Schönberger, Sophie (2019): Die personalisierte Verhältniswahl - eine Dekonstruktion, in: Jahrbuch des öffentlichen Rechts 67, S. 1-22.

Strohmeier, Gerd (2006): Wahlsysteme erneut betrachtet: Warum die Mehrheitswahl gerechter ist als die Verhältniswahl, in: Zeitschrift für Politikwissenschaft 16:2, S. 405-425.

Träger, Hendrik & Jacob, Marc S. (2018): (Wie) Lässt sich das deutsche Wahlsystem reformieren? Modellrechnungen anlässlich der Bundestagswahl 2017 und Plädoyer für eine „entpersonalisierte“ Verhältniswahl, in: Zeitschrift für Parlamentsfragen 49:3, S. 531 – 551.